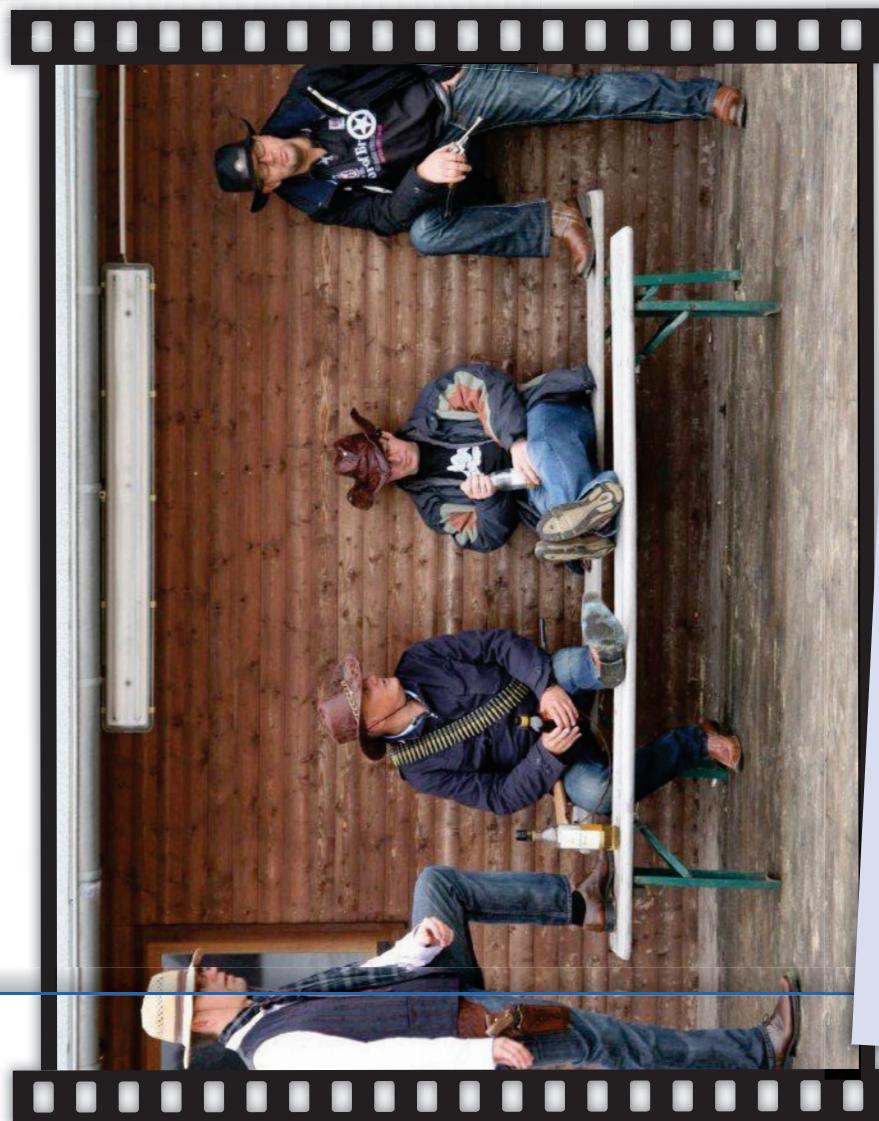




**Neun außergewöhnliche Filme
machen unsere Unternehmenswerte erlebbar**

„Kamera“ und „Klappe die erste“: Wir beschreiben das Jahr 2012. Unendliche Weiten. Zwei Raumschiffe nehmen getrennt voneinander Kurs auf denselben Planeten Tyco. Langsam gehen die verschiedenen Energieressourcen zur Neige. Die beiden Kommandeure und Crews erkennen, dass sie nur mit der jeweiligen Unterstützung der anderen ihr gemeinsames Ziel im Weltall erreichen. „Cut“! Soviel zum Inhalt eines Science Fiction-Films – gedreht von Mitarbeitern aus den Shared Services. Die Botschaft dieses Kurzfilms: Gemeinsam sind wir erfolgreich und erreichen unser Ziel; intergalaktische gegenseitige Hilfe als eine Metapher und ein Gleichnis für Teamgeist. ►



**„Wir haben einen Film gedreht, der Spaß macht und zum Nachdenken anregen soll.“
„Ich finde, der Film ist uns gelungen und zeigt: Gemeinsam geht sehr viel!“**

„Es wurde erarbeitet, dass auch kleine Dinge ein Team zusammen schweißen können, kleine Gesten bewirken Großes.“ „Im Team und mit offenen Gesprächen kann eigentlich alles erreicht werden!“ Workshop-Teilnehmer



**„Ich hoffe, dass der Film zum Synonym wird:
Denk mal an Irgendwo im Weltall!“**

Workshop-Teilnehmer

(Fortsetzung von Seite 8)

Dieses Weltraum-Epos sowie weitere acht Filme entstanden in einem außergewöhnlichen Workshop-Projekt mit Vertretern aus allen Bereichen unseres Unternehmens. Innerhalb eines einitägigen Workshops setzten die Filmteams jeweils einen Unternehmenswert – Teamarbeit, Integrität, Exzellenz, Kundenorientierung und Verantwortlichkeit – in einer kurzen Geschichte beispielhaft in Szene. Zusammen mit professionellen Filmemachern produzierten jeweils 16 ausgewählte Mitarbeiter aus mehreren Regionen Science-Fiction, Krimis, Thriller, Western bis hin zum Stummfilm. Das Ergebnis: Die neu sehenswerten Filme zeigen unterhaltsam und zum Teil mit einem Augenzwinkern, wie wir unsere Werte (er-)leben können.

Was ist der Hintergrund dieses außergewöhnlichen Filmprojekts?
Hinter dem Projekt steht das Ziel, die Zusammenarbeit in unserem Unternehmen und den Umgang miteinander nachhaltig zu verbessern und so ein Arbeitsklima zu schaffen, das von Wertschätzung und Engagement jedes Einzelnen geprägt ist. Daher beschäftigt sich unsere Arbeitsgruppe „Leitbild und Unternehmenskultur“ intensiv mit der Frage, wie wir gemeinsam daran

arbeiten können, unsere Werte im Arbeitsalltag jeden Tag zu leben. Etwas, das für uns alle eigentlich selbstverständlich ist. Doch manchmal kann es vorkommen, dass wir dieses Selbstverständnis in der Geschäftigkeit unseres Arbeitsaltages aus dem Blick verlieren. Neue Methoden sind daher gefragt, die ohne erhobenen Zeigefinger kreative Wege beschreiten, um unsere Unternehmenswerte zu veranschaulichen, zu verinnerlichen und zur Diskussion darüber anzuregen.

[Wie Profis Filme machen](#)

Gemeinsam Filme zu produzieren, erscheint in dem Zusammenhang zunächst eine ungewöhnliche Aktion. Doch über das Medium Film lassen sich Leitlinien viel emotionaler vermitteln und bleiben nicht so abstrakt. Das Thema „Unternehmenswerte“ auf eine nicht alltägliche, mehr unterhaltende Weise anzupacken, ermöglicht sich damit besser auseinanderzusetzen. Zudem ist **Filmemachen Teamarbeit** – so lautet das einfache Erfolgsrezept von First Mover Creative Based Training, ein Team aus professionellen Regisseuren, Fotografen und Bildhauern. ▶

*(Fortsetzung von Seite 9)***Gemischte Film-Crews**

Da die Zusammenarbeit im Team während der Dreharbeiten entscheidend war, wurden aus den unterschiedlichen Unternehmensbereichen und Regionen ausgewählte Vertreter gezielt in 16-köpfigen Film-Crews neu zusammengestellt. Das Ziel ist, die Ideen und Fähigkeiten jedes Einzelnen im Team zu respektieren und gezielt einzusetzen, um gemeinsam eine Herausforderung zu meistern. Insgesamt agierten knapp 150 Repräsentanten als Filmemacher, Drehbuchautoren und Darsteller vor und hinter der Kamera. Nicht sämtliche Mitarbeiter hatten die Chance sich als Filmemacher zu profilieren – für manche sicherlich ein Wehmutsstropfen. Aber was wären Filme ohne die wichtige Rolle der Zuschauer und Kritiker, die über Film Inhalte lebhaft diskutieren, Filmpreise vergeben und letztendlich über den Wert eines Films entscheiden.

Film ab

Die Filmpremieren fanden kürzlich in den verschiedenen Regionen statt. Das gemeinsame Anschauen der Filme im Rahmen unserer regionalen

„Super professionell, sehr gut organisiert und vorbereitet.“

„Der Regisseur hat es geschafft, die Gruppe durch das Thema zu führen.“

„Aufgrund einer hervorragenden ‚Anleitung‘ haben wir es geschafft, in so kurzer Zeit solch einen Film zu realisieren.“

„Viel Erfahrung des Regisseurs, gutes Zeitgefühl.“

Workshop-Teilnehmer

Mitarbeitertreffen (Round Table Treffen) bot den Auftakt zu einem anregenden Dialog rundum unsere Werte. Auch im Intranet lassen sich die Filme jetzt online anschauen. Dort werden zurzeit im Rahmen unserer Themenwochen jeweils drei Wochen lang die Filme zu je einem Unternehmenswert gezeigt – und bieten so reichlich Gesprächsstoff und Motivation zur Nachahmung. Mitarbeiter, die ein positives Beispiel dafür sind, wie ein Unternehmenswert im Arbeitsalltag gelebt werden kann, werden für eine Auszeichnung nominiert. Jeder einzelne Mitarbeiter ist Jury-Mitglied und darf Kollegen nominieren und für sie abstimmen. Und auch die Filme, allesamt Oscar-verdächtig, sehen einer Prämierung mit einem Filmpreis entgegen. Dann heißt es: And the winner is...

Weitere Informationen zu dem Voting und Nominierungsprozedere werden noch rechtzeitig bekannt gegeben. Eins steht jetzt schon fest: Gewonnen hat jeder Einzelne – hilfreiche, augenzwinkernde Gedächtnissstützen und Erfahrungen, wenn es um unsere gemeinsamen Werte geht. ■



Unser Filmprogramm auf einen Blick

„Nightmare“

Ein Fremder genießt im Hotel Seehof am Ammersee gerade seinen ersten Drink nach einer anstrengenden Anreise. Plötzlich passieren merkwürdige Dinge: Gäste und Personal verschwinden. Erwartet den Fremden ein Alpträum?



„Ringo“

Der wuschelige Außerirdische Ringo sucht verzweifelt den Weg nach Hause. Niemand will oder kann ihm helfen. Ein Notruf im Aufzug und eine freundliche Stimme aus der Notruf- und Service-Leitstelle bringt die ersehnte Hilfe.



„Zimmer 210“

Ein Gast bringt mit seinem anspruchsvollen Wünschen das Hotel-Team ins Schwitzen. Gelingt es die Bestellung des Mannes von Zimmer 210 zu erfüllen?



„Entscheidung am See“

Die Suche nach einem Schatz eskaliert und verhärtet die Fronten zwischen den Weißen und den Indianern noch weiter. Der Schatz droht nach einem Feuer für alle verloren zu sein – bis man lernt, aufeinander zuzugehen.



Filmgenre: Western Integrität
Filmteam: Region Ost
Regisseur: Johannes Brunner/ first mover

Filmgenre: Krimi, Thriller Exzellenz
Filmteam: Region Süd-Ost
Regisseur: Raimund Ritz/ first mover

Filmgenre: Stummfilm Teamarbeit
Filmteam: Region Süd-West
Regisseur: Johannes Brunner/ first mover





Unser Filmprogramm auf einen Blick

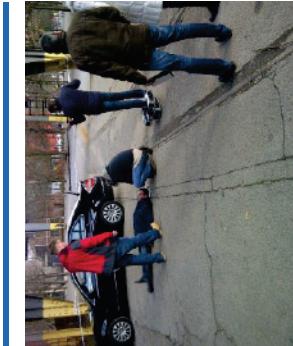
„Miller“



Müller, Servicetechniker bei Tyco, erlebt einen ganz „normalen“ Arbeitstag und- wahnsinn. Egal was passiert, Müller ist immer für seine Kunden da – meistert auf witzige und urkomische Weise alle Situationen.

„Tod im Stahlwerk“

Eine Leiche im Stahlwerk: Die Etikettenmafia hat wieder zugeschlagen. Der Kommissar bringt Licht in den Fall um minderwertige Nachahmerprodukte.



Filmgenre: Krimi Exzellenz
Filmteam: ADT Sensorsmatic
Regisseur: Raimund Ritz/ first mover

„Erdheben“

Schlimmer kann es nicht kommen – eine Katastrophe mit Großschadenslage im Emsland; und bei der Feuerwehr geht alles schief. In der Not wird CKS um Unterstützung gebeten. Nach Feierabend ist der Azubi noch in der Firma: Er nimmt den Anruf entgegen und handelt beherrzt.

Filmgenre: Katastrophen-Thriller Verantwortlichkeit
Filmteam: CKS
Regisseur: Raimund Ritz/ first mover



„Irgendwo im Weltall“

Zwei Raumschiffe nehmen voneinander Kurs auf denselben Planeten Tyco. Langsam gehen die verschiedenen Energieressourcen zur Neige. Können die beiden Raumfahrtteams sich gegenseitig helfen?

Filmgenre: Science-Fiction Teamwork
Filmteam: Shared Services
Regisseur: Johannes Brunner/ first mover